

Evangelisch-Lutherische
Kirchengemeinde Burk
Am Kirchplatz 5
91596 Burk

☎ 09822-7456

Fax 09822-10957

e-mail: pfarramt.burk@elkb.de

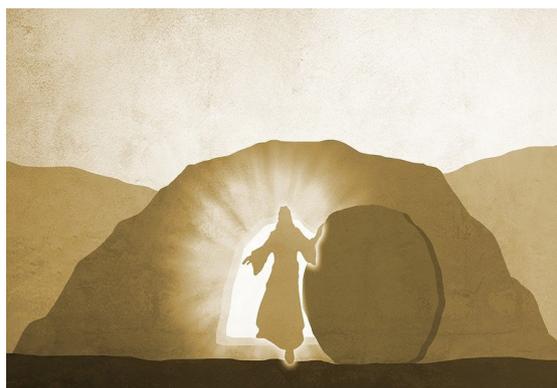
web: www.burk-evangelisch.de

Pfarrer Sebastian Schiling
Sebastian.Schiling@elkb.de

Pfarrerin Roswitha Schiling
Roswitha.Schiling@elkb.de

Gemeindebrief

April - Mai 2022



Bürostunden:

Dienstag und Mittwoch:

9.30 - 12.00 Uhr

(Roswitha Binder)

Die Sonnentage Ende März waren eine wahre Wohltat. Für Sie auch?
Endlich weg mit dem Wintermantel und her mit den Gartenhandschuhen!
Nach den langen, dunklen Wintermonaten und der anhaltenden Kälte sind die
Sonnenstrahlen wie ein Geschenk. Nach den langen, drückenden Corona Jahren, nach den
vielen Wochen Krieg und Angst, nach allem, was in der letzten Zeit schief gegangen ist
und einfach nicht gut war - auch da sind die Sonnenstrahlen wie ein Geschenk. Sie
bringen uns warme Tage und immer länger werdende Abende. Sie bringen uns Hoffnung,
dass der Frühling kommt. Dass nach allem Schlimmen auch Gutes geschehen kann. Dass
es neben allem Schlimmen trotzdem einen Neuanfang geben kann.
Dass sich aus hartem, kalten Boden zarte Blüten herauskämpfen können.

„Geht das dann nicht auch aus harten, kalten Herzen?“, frage ich und höre schon die
Stimmen. Die sich nicht mehr zu hoffen trauen. Die Stimmen, die vor lauter Elend
nichts Schönes mehr erkennen können. Und sie sagen: „Nein, da muss schon ein Wunder
passieren!“ Und ich sage: „Kein Problem.“ Es wäre nicht das erste Wunder, das im
Frühling geschieht.

Lebendiges Grün sprießt aus tot scheinendem Braun. Vogelstimmen übertönen Autolärm.
Licht und Wärme vertreiben Trübnis und Frost.

Und dann war da noch dieses eine Wunder. Dieses eine, bei dem der Tod nicht nur so schien - bei dem die Auferstehung wahrhaftig war. Dieses eine, bei dem Engelsstimmen die Angst übertönten. Bei dem ein Licht aus tiefstem Grab schien.

Deswegen glaube ich auch weiterhin, dass aus kalten, harten Herzen etwas Schönes wachsen kann. Und laufe lächelnd und pfeifend durch den Frühling, mit einem Psalm in meinem Herzen (von Hanns Dieter Hüsch):

Ich bin vergnügt, erlöst, befreit.
Gott nahm in seine Hände meine Zeit,
mein Fühlen, Denken, Hören, Sagen,
mein Triumphieren und Verzagen,
das Elend und die Zärtlichkeit.

Was macht, dass ich so fröhlich bin
in meinem kleinen Reich?
Ich sing und tanze her und hin
vom Kindbett bis zur Leich.

Was macht, dass ich so furchtlos bin
an vielen dunklen Tagen?
Es kommt ein Geist in meinen Sinn,
will mich durchs Leben tragen.

Was macht, dass ich so unbeschwert
und mich kein Trubsinn hält?
Weil mich mein Gott das Lachen lehrt
wohl über alle Welt.

Ich bin vergnügt, erlöst, befreit.
Gott nahm in seine Hände meine Zeit,
mein Fühlen, Denken, Hören, Sagen,
mein Triumphieren und Verzagen,
das Elend und die Zärtlichkeit.



Ihre Pfarrerin Roswitha Schiling

**Wir grüßen mit herzlichen Segenswünschen
zum Geburtstag!**

**im April:
(70./75./ab 80.)**



**im Mai:
(70./75./ab 80.)**



Falls Ihr Geburtstag oder Ehejubiläum nicht im Gemeindebrief veröffentlicht werden soll,
bitten wir Sie, uns dies rechtzeitig mitzuteilen!



Aus unserer Gemeinde ist verstorben:

Ernst Binder, †15.03.2022
Anna Manke, †22.03.2022



Übergänge eröffnen neue Chancen



1+1 schafft Übergänge

Jede Spende wird durch die Landeskirche verdoppelt.
Spendenkonto: Evangelische Bank eG IBAN: DE79 5206 0410 0101 0101 15 BIC: GENODEF1EK1

„1+1“ ist eine Aktion der Evang.-Luth. Kirche in Bayern • www.1plus1.kda-bayern.de

kda
Kirche + Arbeit

Übergänge eröffnen neue Chancen

„Du hast keine Chance, aber nutze sie“ lautet ein Spruch. Wieviel Verzweiflung steckt in diesem Satz. Ganz anders das diesjährige Motto der „Aktion 1+1“: „Übergänge eröffnen neue Chancen“. „Wenn wir uns in Übergänge hineinwagen“, schreibt der Theologe Thomas Zeitler in dem neuen Arbeitsheft von „1+1“, dann ist ja genau das unsere Hoffnung, dass wir an einem anderen Ort landen“.

Wieder „an einem anderen Ort landen“, genau das wünschen und hoffen Menschen, die auf Grund von Krankheit, persönlichen Problemen oder weil sie einfach zu alt sind aus der Bahn geworfen werden und ihren Arbeitsplatz verlieren. Das wünschen und hoffen Jugendliche, die in der Schule, aus welchen Gründen auch immer scheitern und keine Ausbildungsstelle finden.

Auch wenn der Arbeitsmarkt ihnen vielleicht einen Platz bieten könnte, bleiben Menschen in ihrer Situation stehen: zu alt, zu schwach, zu wenig Selbstvertrauen.

Sie brauchen einen Übergang, eine Brücke, die ihnen neue Chancen eröffnet.

Die „Aktion 1+1“ ist so ein Übergang, der Menschen zusagt, „hier kannst du gehen und etwas Neues anfangen“.

Nicht „du hast keine Chance ...“ sondern „wir geben dir eine Chance, du kannst sie nutzen“. Mit diesem Motto konnte die „Aktion 1+1“ im vergangenen Jahr 250 Arbeitsplätze schaffen und über 70 Jugendliche bei ihrem Ausbildungsplatz unterstützen. Hinzu kamen noch über 300 Arbeitsgelegenheiten (Ein-Euro-Jobber).

Ohne die vielen Spenden und ohne die Verdoppelung der Landeskirche würden diese Menschen vor dem hoffnungsvollen Übergang stehen bleiben.

Die „Aktion 1+1“ ist ein Brückenbauer, der Menschen neue Chancen eröffnet.

Helfen Sie mit und setzen Sie bitte ein Zeichen mit Ihrer Spende!

Die Evang.-Luth. Kirche in Bayern wird ihr Engagement für arbeitslose Menschen fortsetzen und die Spenden weiterhin verdoppeln. Ihre Spende hilft!

Spendenkonto

Evangelische Bank eG Kassel

IBAN: DE79 5206 0410 0101 0101 15

BIC: GENODEF1EK1

Auch Ihr Pfarramt leitet Ihre Spende weiter!

www.1plus1.kda-bayern.de

Hier können Sie online spenden.

Mehr Informationen im neuen Arbeitsheft, das Sie bestellen können: aktion1plus1@kda-bayern.de

"KASSETTENDIENST"

Wenn jemand aus gesundheitlichen oder anderen Gründen den Gottesdienst nicht besuchen kann und gerne eine Aufnahme vom wöchentlichen Sonntagsgottesdienst haben möchte, kann diese im Pfarramt bestellen.

Unser "Kassettendienst" Herr Helmut Bechtloff bringt die Aufnahmen (auf Stick oder CD!) gerne bei Ihnen vorbei!

„KIRCHENPUTZ“

Wir suchen Unterstützung beim jährlichen gründlichen Kirchenputz und beim Dekorieren für Weihnachten und Erntedank. Wer könnte sich vorstellen mitzuhelfen? Männer und Frauen sind herzlich willkommen! Bitte im Pfarramt melden.

POSAUNENCHOR

Liebe Gemeindemitglieder,

hören Sie gerne unseren Burker Posaunenchor? Z.B. in einem Gottesdienst oder bei einer Beerdigung?

Ich selbst freue mich jedes Mal, wenn ich sie spielen höre. Der Posaunenchor ist eine große Bereicherung für uns.

Leider müssen wir vielleicht schon bald auf diesen akustischen Genuss verzichten:

Unser Posaunenchor hat personelle Probleme. Die einzelnen Stimmen verlässlich zu besetzen wird immer schwieriger. Dadurch sind Auftritte in Gottesdiensten schon kaum noch möglich. Deswegen bitte ich Sie dringend:

Alle, die schon einmal im Posaunenchor geblasen haben: Überlegen Sie, ob Sie nicht doch wieder zum Instrument greifen wollen. Es hat doch schon einmal so viel Spaß gemacht.

Alle, die noch kein Blasinstrument spielen: Ist nicht jetzt genau der richtige Zeitpunkt für etwas Neues? Ein Instrument lernen bringt Spaß und die Gelegenheit mit anderen Leuten zusammen etwas Wertvolles zu gestalten. Außerdem hält es die grauen Zellen auf Trab und bringt Schwung in den Alltag.

Stellen Sie sich vor, mit einem Instrument im Kreis Ihrer Mitspieler*innen zu stehen und eine Kirche voller Leute lächelt Sie an. Herrlich!

Wer es jetzt nicht erwarten kann sich die Posaune zu schnappen und loszuspielen, darf sich gerne im Pfarramt (TelNr. 7456; pfarramt.burk@elkb.de) melden oder direkt bei Manfred Binder (TelNr. 5368, fredi.binder@web.de).

Wir freuen uns schon auf heißglühende Telefonhörer.
Ihr Pfarrer Sebastian Schiling

Altpapiersammlung der KG Burk

am Samstag, den 2. April 2022
von 10.00 bis 11.30 Uhr
am ehemaligen Fabrikgebäude Mesko/Bechtloff
(untere Garage) in der Baumgartenstraße.

Das Altpapier bitte im Karton oder gebündelt anliefern!



Harmonium zu verschenken!

Es ist ca. 40 Jahre alt und müsste überarbeitet werden - also ideal für jemanden, der gerne bastelt! Bspw. funktioniert das Pedal, mit dem die Lautstärke während des Spielens geregelt wird, nicht mehr. Aber, wer weiß, vielleicht ist das ja mit einem Lötkolben in einer halben Stunde behoben?

So ein Harmonium hat sicher nicht jeder daheim - aber vielleicht bald Sie?

Bei Interesse melden Sie sich bitte im Pfarramt (TelNr. 7456, pfarramt.burk@elkb.de).

Wir bitten um Unterstützung!

Liebe Mitglieder unserer Kirchengemeinde,

Corona stellte und stellt uns nach wie vor alle vor große Herausforderungen. Viele Folgen sind auch jetzt noch nicht absehbar.

Eine Folge aber bekommen wir als Kirchengemeinde hautnah zu spüren: Viele Gottesdienste und Veranstaltungen konnten nicht oder nicht wie gewohnt stattfinden. Dadurch wurde insgesamt weniger für unsere Gemeinde gespendet. Aber wir sind auf Spenden angewiesen, damit wir z.B. Kirche, Gemeindehaus und Kindergarten erhalten und heizen können oder damit wir mit den Kindern Kindergottesdienst feiern können.

Momentan sind wir dabei die Mikrofone in der Kirche zu erneuern und das für Gottesdienste und Veranstaltungen angeschaffte E-Piano zu finanzieren.

Deshalb bitten wir Sie in der Osterzeit um eine Spende an unsere Kirchengemeinde.

Sie können gerne eine Zuwendungsbestätigung erhalten.

Herzlichen Dank für jede Spende, ganz gleich ob klein oder groß!

Ihr Pfarrer Sebastian Schiling

Sexualisierte Gewalt in der Kirche darf kein Tabu bleiben

Landesbischof bittet Betroffene, sich zu melden

Es ist ein Widerspruch, der gar nicht größer sein kann: In einer Kirche, die sich Nächstenliebe und Hilfe für Schwache auf die Fahnen schreibt, wurde vielen Menschen sexualisierte Gewalt angetan von Kirchenmitarbeitenden. In der bayrischen Landeskirche haben sich in den vergangenen Jahren 166 Personen gemeldet, denen dieses Leid zugefügt wurde. 80% der meist weiblichen Betroffenen waren minderjährig, über die Hälfte war unter 14 Jahren. Ein Drittel der Übergriffe an Kindern passierte in Kirchengemeinden, der größere Teil in kirchlichen oder diakonischen Heimen. Die meisten Täter waren männlich. Experten gehen allerdings davon aus, dass auch in der bayerischen Landeskirche deutlich mehr Menschen sexualisierte Gewalt erlitten haben als die bisher bekannten 166 Personen.

Schutzkonzepte in allen Kirchengemeinden

„Auch der letzte Kellerwinkel des Gemeindehauses muss für Kinder und Jugendliche ein sicherer Ort sein“, dieses Ziel hat sich die Kirchenleitung gesetzt. Dafür hat die Landessynode 2020 ein Präventionsgesetz verabschiedet. Dieses Gesetz ist eine Selbstverpflichtung, alle Arbeitsbereiche in Kirche und Diakonie auf Risiken zu überprüfen und Vorkehrungen zu treffen, damit sexualisierte Gewalt erst gar nicht passiert – oder, wenn doch, rasch und konsequent gehandelt wird. Denn sexualisierte Gewalt hinterlässt bei den Betroffenen oft schwere seelische Schäden, die ein Leben lang nicht heilen. Ein 8-köpfiges Präventionsteam wird in allen Bereichen der Landeskirche die Mitarbeitenden schulen und Schutzkonzepte erarbeiten helfen.

Nicht die Augen verschließen

Das kann allerdings nur gelingen, so Barbara Pühl, die Leiterin der Fachstelle für den Umgang mit sexualisierter Gewalt, wenn alle Haupt- und Ehrenamtlichen mitmachen und nicht die Augen verschließen nach dem Motto: Sowas kommt doch bei uns nicht vor! Alle müssen für sich akzeptieren: Das ist auch ein Thema bei uns, betont Pühl. Denn sexualisierte Gewalt kann überall geschehen, auch in der eigenen Kirchengemeinde. Und es ist nicht nur in der Vergangenheit geschehen. Auch in den Corona-Lockdown-Jahren 2020 und 2021 haben sich über 40 Betroffene an die Ansprechstelle gewandt, berichtet Pühl.

Landeskirchenrat will aufklären

Der Landeskirchenrat ist entschlossen, alles zu tun, damit sexualisierte Gewalt in der Kirche nicht mehr passiert. Eine wichtige Voraussetzung ist, dass man die Fehler kennt, die in der Vergangenheit passiert sind und daraus lernt. Dafür hat die bayerische Landeskirche ihre Akten geöffnet für eine EKD-weite wissenschaftliche Studie des Forschungsverbunds ForuM. Die Studie soll herausfinden, welche Strukturen in der evangelischen Kirche sexualisierte Gewalt begünstigen. Die Ergebnisse sollen im Herbst 2023 vorliegen. Für den Landeskirchenrat ist es selbstverständlich, mit den Strafverfolgungsbehörden zusammenzuarbeiten. Schwerwiegende gemeldete Verdachtsfälle werden möglichst mit dem Einverständnis der betroffenen Person zur Anzeige gebracht. Es wird darauf geachtet, Betroffene bestmöglich zu schützen und zu begleiten.

Der bayerische Landesbischof Heinrich Bedford-Strohm bittet Betroffene, sich zu melden (bei der Ansprechstelle für sexualisierte Gewalt - sie ist erreichbar unter Telefon unter 089 5595-335 oder per Email: AnsprechstelleSG@elkb.de). Betroffene werden dort beraten und unterstützt - etwa durch Therapiestunden oder einen unabhängigen Anwalt. Betroffene, deren Fall strafrechtlich verjährt ist, können durch die Unabhängige Kommission finanzielle Anerkennungsleistungen erhalten. Diese mit Fachleuten besetzte Kommission vergibt Leistungen bis zu 50.000 Euro.

Weitere Informationen bei: Dr. Barbara Pühl, Leiterin der Fachstelle für den Umgang mit sexualisierter Gewalt in der ELKB, Tel. 089 5595 676



Gebet für die Menschen in der Ukraine

Gott, wir erschrecken.
Schlimmes passiert.
Es ist Krieg in vielen Ländern auf unserer Welt
und jetzt auch in Europa.
Wir bitten für die Menschen in der Ukraine
die jetzt große Angst haben.

Wir bitten für Kinder und Familien
für junge und alte Menschen.
Für alle die jetzt versuchen ihr Land zu verlassen.
Für alle, die schon geflüchtet sind

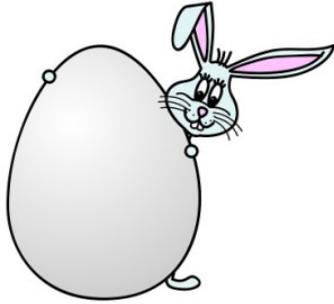
Gott, Schlimmes passiert.
Wir erschrecken.
Und bitten: Gib allen Kraft, die helfen
Zeig uns, was wir tun können.

Gott, du willst Frieden, du willst Leben.
Wir brauchen deine Friedenskraft.



Wer gerne mit einer Spende helfen möchte:

Landeskirchenkasse der ELKB
Evangelische Bank eG
IBAN DE57 5206 0410 0001 0101 07
Stichwort „Ukraine - SNOO-0005“
Oder an das Pfarramt Burk zur Weiterleitung



Blick in die Region

Wir trauen uns...

... nach zwei Jahren Ausfall, an Christi Himmelfahrt wieder zu einem gemeinsamen Gottesdienst der Gemeinden Burk, Bechhofen, Königshofen und Sachsbach einzuladen. Dieses Jahr lädt die Kirchengemeinde Bechhofen am 26. Mai um 10.00 Uhr vor die Johanniskirche ein.

... im Mai in Burk wieder eine Kinderbibelwoche zu veranstalten. Eingeladen sind alle Kinder von der ersten bis zur sechsten Klasse. Stattfinden wird diese Woche vom 11. bis 14. Mai in und ums Gemeindehaus in Burk (Pfr. Braun-Str. 2) mit einem Familiengottesdienst zum Abschluss am 15. Mai. Nähere Infos beim Pfarramt Burk.

... alle Mütter (und Angehörige) am Muttertag 8. Mai um 17.00 Uhr zu einem Konzert des Bläserensembles TIBILISTRUM in die Johanniskirche nach Bechhofen einzuladen.

... Ihnen die Johanniskirche bei einer Kirchenführung durch Claudia Dommel am 22. Mai um 15.00 Uhr näher zu bringen. Insbesondere die Baugeschichte und Besonderheiten der Kirche kommen in den Blick.

Zu allen genannten Veranstaltungen sind alle aus der Region sehr herzlich eingeladen!

Für die Region

Pfr. Sebastian Schiling, Burk



IN ANSBACH STARTET WIEDER DIE...

Kinder Ferien Woche

für alle Kinder von 8 bis 12 Jahren

19. BIS 22. APRIL 2022

8:00 BIS 16:00 UHR

Im Ev. Gemeindehaus Meinhardswinden

Infos & Anmeldung: www.ej-ansbachstadt.de

40,- EUR
inkl. Mittagessen



Einladung zur KINDER-BIBEL-WOCHE



„UnterWEGs mit Jesus - Damals und Heute“

11.05.-14.05.22

Im Gemeindehaus Burk mit Andrea Bergmann
für alle Kinder der 1.- 3. Klasse v. 14:30-16:00
für alle Kinder der 4.- 6. Klasse v. 16:30-18:00

(Bitte Schere, Flüssigkleber u. Stifte, mitbringen)

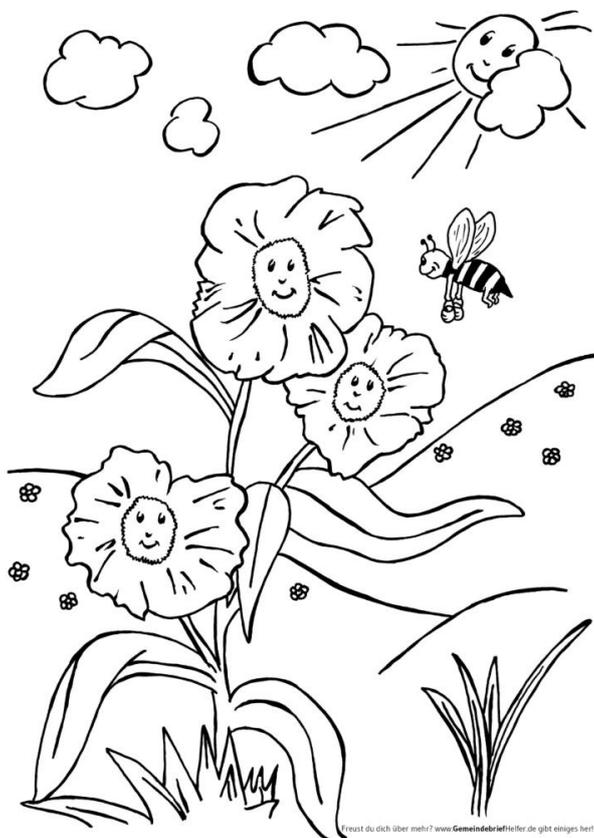
Bei Teilnahme erlauben Sie, dass Ihr Kind fotografiert und die Bilder ggf. veröffentlicht werden dürfen. Außer Sie teilen uns mit das dies von Ihnen nicht erlaubt ist!

15.05. Familiengottesdienst um 10 Uhr im Gemeindehaus Burk mit
anschließendem Mittagessen - Anmeldung erforderlich



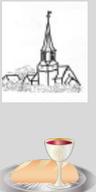
Bitte Maske + eigene Trinkflasche mitbringen! Veranstalter: Ev-luth. Kirchengemeinde Burk + KiBiWo-Team

Frühlingsbild zum Ausmalen



Freust du dich über mehr? www.Gemeindebriefsteller.de gibt einiges her!

Termine April 2022 der Evang.-Luth. KG Burk

<p>Sonntag, 3. April Judika</p>	<p>10.00 Uhr Gottesdienst mit Lektor Rüdiger Ballbach und Victoria Fritz an der Orgel</p>	
<p>Sonntag, 10. April Palmarum</p>	<p>10.00 Uhr Gottesdienst mit Pfrin. Schiling und Bert Gruenberg an der Orgel gleichzeitig Kindergottesdienst</p>	
<p>Donnerstag, 14. April Gründonnerstag</p>	<p>Kein Gottesdienst in Burk!</p> <p>Herzliche Einladung zum Gottesdienst mit Abendmahl in die Johanniskirche um 19.00 Uhr nach Bechhofen!</p>	
<p>Freitag, 15. April Karfreitag</p> 	<p>10.00 Uhr Gottesdienst mit Pfr. Schiling und Bert Gruenberg an der Orgel</p> <p>16.00 Uhr Momentokreuzweg mit Pfrin. Schiling und Momento-Band</p>	 Mto
<p>Sonntag, 17. April Ostersonntag</p> 	<p>7.00 Uhr Auferstehungsfeier auf dem Friedhof mit Pfr. Schiling und dem Posaunenchor</p> <p>10.00 Uhr Gottesdienst mit Pfr. Schiling und Lisa Beck am E-Piano</p>	
<p>Montag, 18. April Ostermontag</p>	<p>10.00 Uhr Gottesdienst mit Pfrin. Schiling und Bert Gruenberg an der Orgel</p>	
<p>Sonntag, 24. April Quasimodogeniti</p>	<p>10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl mit Pfr. Schiling und Victoria Fritz an der Orgel gleichzeitig Kindergottesdienst</p>	

Termine Mai 2022 der Evang.-Luth. KG Burk

<p>Sonntag, 1. Mai Misericordias Domini</p>	<p>10.00 Uhr Gottesdienst mit Pfr. Schiling und Bert Gruenberg an der Orgel</p>	
<p>Sonntag, 8. Mai Jubilate - Muttertag</p> 	<p>10.00 Uhr "Gottesdienst 4F" im Gemeindehaus mit Maximilian von Seckendorff und Band gleichzeitig Kindergottesdienst</p>	<p>„4F“</p>
<p>vom 11.-15. Mai</p> <p>Herzliche Einladung!</p>	<p>Kinderbibelwoche im Gemeindehaus mit Andrea Bergmann „Mit Jesus unterwegs - damals wie heute“</p>	<p>KiBiWo</p>
<p>Sonntag, 15. Mai Kantate</p>	<p>10.00 Uhr Familiengottesdienst zum Abschluss der KibiWo mit Andrea Bergmann und Lisa Beck am E-Piano</p> <p>19.00 Uhr Momento mit Stefan Billenstein</p>	 KiBiWo Mto
<p>Mittwoch, 18. Mai</p>	<p>19.30 Uhr KV-Sitzung</p>	
<p>Sonntag, 22. Mai Rogate</p>	<p>10.00 Uhr Gottesdienst mit Pfr. Weber und Bert Gruenberg an der Orgel gleichzeitig Kindergottesdienst</p>	
<p>Donnerstag, 26. Mai Christi Himmelfahrt</p> 	<p>10.00 Uhr Regionaler Gottesdienst in Bechhofen</p>	
<p>Sonntag, 29. Mai Exaudi</p>	<p>10.00 Uhr Goldene und Diamantene Konfirmation mit Abendmahl mit Pfrin. Schiling und Lisa Beck am E-Piano</p>	 
<p>Sonntag, 5. Juni Pfingstsonntag</p>	<p>10.00 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Schiling und Bert Gruenberg an der Orgel</p>	

Es sprießt jetzt!

Krokus | Tulpe | Primeln | Maiglöckchen | Narzisse

Hyazinthe | Löwenzahn | Ranunkel Versuche alle Frühlingsblumen,
ob waagrecht oder senkrecht, zu finden.

T	B	W	S	Y	M	R	U	P	D	N	E
L	Ö	W	E	N	Z	A	H	N	S	M	I
E	M	K	I	U	T	G	Y	W	O	R	H
R	A	N	U	N	K	E	L	L	T	L	Y
K	G	A	T	U	L	P	E	M	C	N	A
D	K	R	O	K	U	S	U	P	Ö	K	Z
P	C	Z	A	S	Z	W	E	F	Y	T	I
M	A	I	G	L	Ö	C	K	C	H	E	N
K	J	S	M	U	T	Y	I	U	R	P	T
M	F	S	P	R	I	M	E	L	N	J	H
L	Y	E	N	K	M	Y	O	T	S	D	E



Freust du dich über mehr?
www.GemeindebriefHelfer.de gibt einiges her!

<p>Weitere Ansprechpartner</p> <p>Vertrauensmann des Kirchenvorstands: Rüdiger Ballbach Telefon: (09822) 1659</p> <p>Organisten: Bert Gruenberg Telefon: (09822) 7788 Lisa Beck Telefon: (09822) 6050731</p> <p>Posaunenchor: Manfred Binder: (09822) 5368</p> <p>Mesnerinnen: Angela Schneider Telefon: (09822) 6688 Kordula Franz Telefon: (09822) 5672</p> <p>Kassettendienst: Helmut Bechtloff Telefon: (09822) 383</p> <p>Kirchenpfleger: Georg Held Telefon: (09822) 607580</p> <p>Kindertagesstätte „Zum guten Hirten“ Raiffeisenstr. 11 91596 Burk Telefon: (09822) 306 Leitung: Andrea Herber Pfarrer Michael Weber: (09822) 340</p>	<p>Fotoverzeichnis</p> <p>S. 1: Ostereier, Auferstehungsbild S. 2: Blume S. 3: Blumentöpfe, Vögel, Kreuz S. 4: Plakat Kda S. 7: Harmonium S. 9: Menschenkette, betende Hände S. 10: Osterhase S. 11: Einladung Evang. Jugend S. 12: Einladung Kinderbibelwoche, Ausmalbild S. 13: Kirche, Pfeil, Abendmahlskelch und Brot, Kreuzweg, Auferstehungsbild S. 14: Kirche, Blume, Sitzungskreis, Pfeil, Himmel mit Kreuz, Abendmahlskelch und Brot S. 15: Rätsel S. 16: Hasenfamilie</p> <p>Impressum</p> <p><u>Gemeindebrief-Herausgeber:</u> Evang.-Luth. Pfarramt Burk <u>Auflage:</u> 400 Exemplare - Erscheinungsweise 6 x jährlich <u>Bildnachweis:</u> privat, pixabay.com, Kda, Evang. Jugend, Gemeindebriefhelfer, Einladung KibiWo <u>Verantw. i. S. d. Presserechts:</u> Pfr. Sebastian Schiling, namentlich gekennz. Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. <u>Druck:</u> Eigendruck</p>
<p>Kontodaten</p> <p>IBAN DE35 7659 1000 0008 4203 00 (Spenden) IBAN DE79 7659 1000 0108 4203 00 (Sammlungen) IBAN DE40 7659 1000 0108 4105 26 (Kirchgeld) VR-Bank Feuchtwangen-Dinkelsbühl eG BLZ: 765 910 00 BIC: GENODEF1DKV</p> <p>IBAN DE48 7655 0000 0008 4683 08 (Zentralkonto in AN) BIC: BYLADEM1ANS Sparkasse Ansbach</p>	<div data-bbox="981 1388 1220 1579" data-label="Image"> </div> <p>Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe des Gemeindebriefs: 24. Mai 2022</p> <p>Wenn jemand keinen Gemeindebrief möchte, bitte im Pfarramt mitteilen!</p>